

SockelTherm EPS

SockelTherm EPS



- **Einfache Verarbeitung**
- **Feuchtigkeitsbeständig**
- **Im erdberührten und Spritzwasserbereich einsetzbar**

Produkt	Hochwertige, formgeschäumte Dämmplatte für Dämmung mit Feuchtigkeits- und hoher Druckbelastung im Sockelbereich	
Zusammensetzung	Expandiertes Polystyrolgranulat	
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Hochwärmedämmend. ■ Massgenau. ■ Form- und alterungsbeständig. ■ Schwundfrei. ■ Schwerentflammbar 	
Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bei Neu- und Altbauten in Wärmedämm-Verbundsystemen im Sockelbereich sowie bis in eine Tiefe von 3 Meter im erdberührten Bereich. 	
Technische Daten	Brandverhalten:	B1
	Biegezugfestigkeit:	≥ 200 kPa
	μ-Wert:	60
	Rohdichte:	ca. 30 kg/m ³
	Wärmeleitfähigkeit λR:	= 0.031 W/mK

	SockelTherm EPS/6cm	SockelTherm EPS/8cm	SockelTherm EPS/10cm	SockelTherm EPS/12cm
Länge/ Dicke	60 mm	80 mm	100 mm	120 mm
Plattenformat	50 x 100 cm	50 x 100 cm	50 x 100 cm	50 x 100 cm

	SockelTherm EPS/14cm	SockelTherm EPS/16cm	SockelTherm EPS/18cm	SockelTherm EPS/20cm
Länge/ Dicke	140 mm	160 mm	180 mm	200 mm
Plattenformat	50 x 100 cm			

	SockelTherm EPS/22cm	SockelTherm EPS/24cm
Länge/ Dicke	220 mm	240 mm
Plattenformat	50 x 100 cm	50 x 100 cm

Lagerung Trocken lagern, vor UV-Einstrahlung (Sonne), Feuchtigkeit und mechanischer Beschädigung schützen.

Qualitätssicherung Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz	Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.
Untergrund	Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frostfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen und Ausblühungen sein. Der Untergrund muss für die Anwendung eines Wärmedämm-Verbundsystems geeignet sein.
Verarbeitung	Die Untergrundvorbehandlung und die Verarbeitung sind nach Herstellerangaben auszuführen. Die Platten sind oberhalb der Abdichtung (Sockelbereich) mit Dübeln (je nach Anforderung) zu fixieren Im Perimeterbereich (erdberührter Bereich) werden die SockelTherm-Platten mit Dichtungsschlämme DS 27 Contact oder FundamentDickbeschichtung 2 K Flex auf die vorhandene Abdichtung aufgebracht. Im Sockelbereich wird Dichtungsschlämme DS 27 Contact in Form von Randwulst und mindestens drei Klebepunkten auf die SockelTherm-Platten aufgetragen (eine Verklebung von mindestens 40 % muss erreicht werden).
Allgemeines und Hinweise	Während der Verarbeitung der SockelTherm-Platten muss die Fassade durch Abplanen vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden, um eine Verformung durch Erwärmung der Platten zu vermeiden. Dämmplatten kurzfristig, unter Einhaltung der Trocknungszeiten, mit Armierungsmasse abdecken. Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Aussenwärmedämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern. Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Aussendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.